

## Weihnachten

Die Wälder verschleiert  
Ein bläulicher Duft  
Das Wässerlein feiert  
Erstarrt in der Kluft.  
Hell blinken Schneesternchen,  
Leis huschen Laternchen,  
Rings harzige Luft.  
Die Himmel erklingen  
Vom heiligen Singen  
Geheimnisvoll flüstern  
Die Kinder im Düstern;  
Froh klopfen die Herzen  
Voll süßem Erwarten  
Licht schimmern die Kerzen  
Hinaus in den Garten.  
Hehr schallen die Glocken,  
Du lauschest erschrocken  
Was all das bedeute? –  
Weihnachten ist heute.

*Armin Werherr (1838–1921)*

*Gesegnete Weihnachten  
und für das Jahr 2022  
Glück, Gesundheit und Frieden  
wünscht*

*allen Bundesfreunden und allen Lesern  
die Bundesleitung des Frankenbundes,  
Vereinigung für fränkische Landeskunde und Kulturflege e. V.*